

Finanzantrag

Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.



Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Kurzfilm feuer.zeug

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

Antragssteller*innen

Personen bzw. Gruppen die den Antrag beim StuRa stellen.

feuer.zeug (Kira Renée Kurz, Leon Schmalstieg)

07.10.2018

Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

'feuer.zeug' ist eine interdisziplinäre studentische Filmgruppe, die sich zum Ziel gesetzt hat, alternative Darstellungsformen für sexuell explizite Filme zu finden und umzusetzen. Beteiligt sind Studierende verschiedener Fachrichtungen, unter anderem Medienkulturwissenschaft, Global Studies, Politikwissenschaft und Mikrosystemtechnik. Unser erster Film wird ein mit Sexualpädagog*innen evaluiertes, auf wahren Begebenheiten beruhendes Drehbuch umsetzen und eine Begegnung zweier Menschen zeigen. Der Fokus liegt insbesondere auf den Umgang mit und der Darstellung von Consent in sexuellen Begegnungen. Alle expliziten Szenen werden ungescriptet sein und 'Safer Sex' darstellen.

Mit unserem Projekt wollen wir einerseits studentisches Filmschaffen fördern und einen Raum bieten, Kreativität auszuleben und andererseits gleichzeitig feministische Kritik an der Darstellung von Sexualität im Mainstream(porno) üben. Des Weiteren ist es uns ein Anliegen, Sexualität in all ihrer Vielfalt sichtbar zu machen und einen Dialog anzuregen. Wir sind daher bereits mit dem Regenbogenreferat im Gespräch und haben als Gruppe am CSD teilgenommen.

Finanzplan

In dem Plan sind die Ausgaben detailliert aufgeschlüsselt darzustellen, insbesondere Honorare. **Es müssen zusätzlich 5,2% der beantragten Honorare für Künstlersozialabgaben gesondert ausgewiesen werden (Diese werden nicht ausbezahlt).**

Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

- ca. 150,00 EUR Verpflegung des Teams beim Dreh
- ca. 200,00 EUR Anreise Darsteller*innen für den Kurzfilm
- ca. 100,00 EUR Unterkunft Darsteller*innen für den Kurzfilm
- ca. 450,00 EUR Technik-Leihgebühr
- ca. 100,00 EUR Benzin und Fahrzeug für Dreh

1.000,00 EUR

Davon werden 200,00 EUR aus eigenen Mitteln finanziert. Daher beantragen wir eine Förderung in Höhe von 800,00 EUR. Ein Förderantrag beim Kulturstadtrat der Stadt für die Filmkosten wurde abgelehnt.

Beim StuRa/ASSt beantragte Summe

€800,00

Datum der Antragsstellung

18.07.2018